

5. August 1999

PRESSEMITTEILUNG

Bereits die Kids haben Ost-West-Vorurteile: die 'ausländerfeindlichen Osis' und die 'geldgierigen Wessis'

Auch schon Kinder und Jugendliche haben Vorurteile gegenüber der Bevölkerung in dem jeweils anderen Teil Deutschlands.

Dies ist das Ergebnis einer neuen repräsentativen Untersuchung, die das Münchner Meinungsforschungsinstitut iconkids & youth bei 732 8-14-jährigen Kinder und Jugendlichen in Deutschland durchgeführt hat.

Nach den West-Ost-Unterschieden wurden dabei die 573 (78%) Kids befragt, denen die deutsche Teilung und die Wiedervereinigung bewusst war (51% der 8-9-Jährigen, 81% der 10-11-Jährigen, 94% der 12-14-Jährigen).

So bejaht über die Hälfte der westdeutschen Kinder (51%) die Aussage, die Menschen in den neuen Ländern seien ärmer als die in den alten, nur etwas mehr als ein Viertel (28%) lehnt die Aussage ab, und ein Fünftel (21%) antwortet mit 'weiß nicht'.

Und dass die Menschen in den neuen Ländern 'stärker was gegen Ausländer haben', davon sind 40% der Kinder in den alten Bundesländern überzeugt, nur 25% halten die Aussage für nicht zutreffend, bei 32% 'weiß nicht' - Antworten.

Aber auch die Kids in den neuen Bundesländern haben bereits in frühen Jahren Vorbehalte gegen die Wessis.

Denn dass die Menschen in den alten Ländern 'geldgieriger sind' als die in den neuen, dem stimmen immerhin 38% der Kinder und Jugendlichen zu (stimmt nicht: 31%, weiß nicht: 31%)

"Selbst 10 Jahre nach Fall der Mauer leben die alten Klischees und werden von einer Generation gelernt, die die alten Staaten fast nur noch von Hören-Sagen kennt - eindeutig die Schuld von uns Älteren und der Medien", meint dazu der zuständige Projektleiter bei iconkids & youth, Ingo Barlovic. "Wir Älteren müssen endlich damit aufhören, den Graben zwischen den beiden Teilen Deutschlands aufrecht zu erhalten."

Eine Eigenschaft schreiben die Kids in beiden Teilen der Republik der Bevölkerung aus dem jeweils anderen Teil zu: Das Meckern und Nörgeln.

Dass die Menschen in dem jeweils anderen Teil Deutschlands 'mehr an allem rummeckern', dieser Ansicht sind 41% der Kinder in den neuen Bundesländern (stimmt nicht: 30%, weiß nicht: 29%) und 40% in den alten (stimmt nicht: 27%, weiß nicht: 33%).

Das Meckern als urtypische deutsche Tugend.

Bekanntheit der deutschen Teilung

Wusstest du, dass Deutschland mal geteilt war und es die Wiedervereinigung, die Wende gab?

	Gesamt	Bundesland		Alter		
		ABL	NBL	8-9 Jahre	10-11 Jahre	12-14 Jahre
Basis	732	588	144	204	214	314
Ja	78	77	83	51	81	94
Nein	22	23	17	49	19	6

Prozentwerte

Vorurteile bei den Kids in den alten Bundesländern

Die Menschen in den neuen Bundesländern...

	stimmt	stimmt nicht	weiß nicht
...sind ärmer als in den alten	51	28	21
...haben stärker was gegen Ausländer	43	25	32
...meckern mehr an allem rum	40	27	33
...sind geldgieriger	21	45	34
...sind freundlicher	10	51	39
...sind hilfsbereiter	10	45	45
...sind fleißiger	10	52	38

Prozentwerte

Basis: 454 Kinder zwischen 8 und 14 Jahren in den alten Bundesländern

Vorurteile bei den Kids in den neuen Bundesländern

Die Menschen in den alten Bundesländern...

	stimmt	stimmt nicht	weiß nicht
...meckern mehr an allem rum	41	30	29
...sind geldgieriger	38	31	31
...haben stärker was gegen Ausländer	16	45	39
...sind freundlicher	10	60	30
...sind hilfsbereiter	9	60	31
...sind ärmer als in den alten	8	75	17
...sind fleißiger	7	66	27

Prozentwerte

Basis: 119 Kinder zwischen 8 und 14 Jahren in den neuen Bundesländern